



04.12.2013 – 09:11 Uhr

ikr: Magerstandorte Liechtensteins / Einladung zur Veranstaltung

Vaduz (ots/ikr) -

Was haben das Ruggeller Riet, die Mareewiesen in Vaduz und die Grünflächen rund um Tuass in Triesen gemeinsam? Alles sind bekannte Magerstandorte und Hotspots der Biodiversität. Doch es gibt noch weit mehr solcher artenreichen, trockenen Magerwiesen und -weiden sowie Feuchtflächen in Liechtenstein. Im Auftrag des Amtes für Umwelt hat sich ein sechsköpfiges Forscherteam auf die landesweite Suche nach diesen Standorten gemacht. Die Ergebnisse der mehrjährigen Kartierungen liegen nun zusammengefasst in einer informativen Übersicht vor.

Das Resultat ist ein weiterer, reich illustrierter Band der naturkundlichen Forschung im Fürstentum Liechtenstein, welcher am Mittwoch den 11. Dezember um 18:00 Uhr im Kiefer-Martis-Huus in Ruggell vorgestellt wird.

Interessierte sind herzlich zu den Vorträgen und der anschliessenden Diskussion mit Apéro eingeladen. Der Band wird nach der Veranstaltung kostenlos abgegeben.

Kontakt:

Amt für Umwelt
Oliver Müller, Fachbereichsleiter Natur und Landschaft
T +423 236 64 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100748250> abgerufen werden.